

## IM GEDENKEN ...

... an unsere  
Verstorbenen

**Andorf:** Fritz **Haidinger** (83), Dicker z'Hörzberg; Karl **Zauner** (89).



Maria Straka  
Asten

**Asten:** Maria **Straka** (85).

**Engerwitzdorf:** Katharina **Eder** (85), geb. Gattringer, Wanderweg.

**Hagenberg:** Franz **Inreiter** (78).

**Haslach a. d. Mühl:**

Florian **Schram** (31).

**Hörsching:** Ing. Walter **Riener** (93), Netzwerkplatz 1.

**Linz:** Karl **Hörmanseder** (93), Ing.-Stern-Str. 15-17, vorm. Glimpfingerstr. 29; Susanna **Maringer** (69); Karl-Heinz **Schulz** (84); Mag. Katharina **Schwetz** (78).

**Neumarkt/H.:** Hermine **Ziegler** (90).

**Offering:** Robert **Weiß** (57), Spartenstr. 4.

**Ostermiething:** Christine **Oberndorfer** (89), gewesene Bäuerin vom Bauern z'Lohen.



Konrad Zeininger  
Ottensheim

**Ottensheim:** Konrad **Zeininger** (79).

**Perg:** Maria **Aigner** (86), Roseggerstr. 24.

**Peuerbach:** Pauline **Enzlmüller** (89), zul. Georg-von-Peuerbach-Str. 21/1

(BAPH).

**Pichl b. Wels:** Franz **Kaltenböck** (84).

**Pötting:** Johann **Haböck** (87).

**Pregarten:** Rudolf **Ruspeckhofer** (74).



Herwig Bös  
St. Georgen/Gusen

**Ried/I.:** Elisabeth **Mayer** (89).

**Rohrbach-Berg:** Ernestine **Oberpeilsteiner** (85).

**St. Georgen/Gusen:** Herwig **Bös** (57).

**St. Marienkirchen/Sch.:** Karolina

**Stempfer** (94).

**Stadl-Paura:** Heinz **Krieg** (77).

**Steyr:** Otto **Elsigan** (88).

**Tarsdorf:** Johann **Glück** (93), Hofweiden.

**Traberg:** Walter **Dollhäubl** (92), Strassberg 14.

**Tragwein:** Zázilia **Gstöttenbauer** (91), Haarland 24.

**Traun:** Werner **Gassmann** (72), Johann-Mayrleb-Str. 18.

**Überackern:** Josef **Gasteiger** (85), langj. Mitarbeiter d. Wacker Chemie, Kreuzlinden.

**Wels:** Wilhelm **Hülser** (66), Fluggasse 40; Peter **Zipperl** (63).

**Wilhering:** Johann **Hansertl** (82), Am Weinberg 6.

## NACHRUF

Begnadeter Fußballer,  
noch größerer Mensch

FRANZ VIEHBÖCK (1938–2025)  
LASK-MEISTERSPIELER

VON ALEXANDER ZAMBARLOUKOS

Franz Viehböck bleibt nicht nur als exzellenter Fußballer, sondern auch als feiner Mann in Erinnerung. „Er war am liebsten unter Menschen – sehr gesellig, humorvoll, hilfsbereit. Wenn jemand etwas brauchte, war er immer zur Stelle“, sagt Sabine Greifeneder-Viehböck über ihren Schwiegervater, der Mittwochfrüh 86-jährig im Kreise seiner Liebsten zuhause in Haag am Hausruck friedlich eingeschlafen ist.

Wie es das Schicksal wollte, war der 9. Juli nicht nur der Todestag des 18-fachen österreichischen Nationalspielers, sondern auch der Hochzeitstag.

Gestern vor 63 Jahren gaben einander Franz und Rudolfine, die in den letzten Stunden nicht von seiner Seite wich, das Ja-Wort. Ihr zuliebe schlug der gebürtige Innviertler zu seiner aktiven Glanzzeit (von 1964 bis 1975) ein Angebot der Austria aus und blieb heimatverbunden in Oberösterreich, obwohl die Bundeshauptstadt (besonders die Wienerlieder) durchaus einen Reiz auf ihn ausübte.

Franz Viehböck erlangte auch ohne violettes Trikot Legendenstatus. 1964 wechselte er von SVS Linz zum LASK, für den bis zuletzt sein Herz schlug. Der ungemein lauffreudige, technisch versierte, unermüdlich kämpfende Mittelfeldmotor, der 61 Tore in 330 Oberhaus-Matches erzielte, führte Regie auf dem Weg zum sensationellen Double der Athletiker 1965. Zehntausende feierten ihre „Helden“.



Franz Viehböck war LASKler mit Leib und Seele. Fotos: privat, OÖN



Viehböck, der Nationalspieler

Später wurde er Spielertrainer bei der SV Ried und Erfolgscoach im Unterhaus bei Chemie Linz – mit fünf Titeln.

Die Begeisterung für den Fußball gab Viehböck „volley“ an seine Nachkommen weiter: Sohn Markus sowie die vier Enkerl Maximilian, Michael, Elisabeth und Matthias. Ihr Opa war vielseitig interessiert, er beteiligte sich rege am Vereinsleben in Haag am Hausruck. Der Stocksport hatte es ihm angetan, aber auch Kegeln und Plattenwerfen.

wirtrauern.at  
Das Trauerportal – mit den aktuellen Todesfällen.

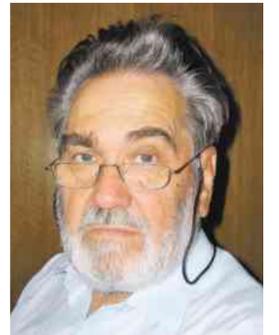
Traurig, aber dankbar für die schönen Jahre nehmen wir Abschied von  
Herrn

## Prof. Maximilian Schwarz

Entomologe

der am Donnerstag, dem 3. Juli 2025, versehen mit den hl. Sakramenten,  
im 91. Lebensjahr friedlich eingeschlafen ist.

Die Verabschiedung für unseren lieben Verstorbenen findet am  
Freitag, dem 11. Juli 2025, um 10 Uhr auf dem  
Stadtfriedhof Linz/St. Martin statt.



# Schneefall: Deutsche Familie geriet in Bergnot

Sechs Stunden dauerte die Rettungsaktion, bei der auch zwei Helikopter und die Alpinpolizei halfen

**MUHR.** Eine Familie aus Deutschland ist am Dienstag im Lungau in Bergnot geraten. Sie setzte auf rund 2300 Meter Seehöhe im Bereich der Muritzenscharte – Kalte wandspitze im Gemeindegebiet von Muhr in Salzburg einen Notruf ab. Laut Polizei erwies sich die Rettungsaktion wegen des Schneefalls und Starkregens als äußerst komplex. Die Wanderer im Alter von 56, 54 und 20 Jahren wurden nach sechs Stunden in Sicherheit gebracht. Sie waren unverletzt, aber unterkühlt und durchnässt.

Der Auslöser für die Notlage dürfte laut Angaben der Familie „die Nichteinholung aktueller Wetterberichte“ gewesen sein. Die Wanderer seien für diese Tour in dieser Höhe auch nicht ausreichend ausgerüstet gewesen, sagt

Michael Schlick, Einsatzleiter der Bergrettung Muhr. Es sei fraglich, ob sie die Nacht im Freien überlebt hätten.

Die Familie hatte um 15.40 Uhr die Einsatzkräfte alarmiert. Bergretter und Alpinpolizisten wurden bis auf rund 1900 Meter Seehöhe mit dem Polizeihubschrauber auf den Berg geflogen und mussten dann zu Fuß weiter, da aufgrund des Wetters ein Flug weiter hinauf nicht möglich war.

Gegen 19 Uhr erreichten erste Bergretter die Familie und versorgten sie mit Getränken, Nahrung und Kleidung. Sie wurden in die Bergrettungsstelle Muhr gebracht, versorgt und schließlich zu der Unterkunft gefahren, welche die Bergretter organisiert hatten. Der Einsatz endete gegen 2.30 Uhr.

WERBUNG

nachrichten.at/vorsorgeordner

## Bevor Sie sich sorgen, sorgen Sie lieber vor.



Bewahren Sie alle Informationen kompakt und griffbereit an einem Ort – für Sie und Ihre Liebsten.

Ihr Ordner mit den wichtigsten Dokumenten, Vollmachten, Testamenten und mehr.\*

nachrichten.at/vorsorgeordner  
leserservice@nachrichten.at  
0732 / 7805-560



Mit Unterstützung von:



WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH  
DIE BESCHÜTZT



Lies was G'scheits!

# Zu Lebzeiten vorausplanen

Eine Bestattungsvorsorge lässt Sie unbeschwert in die Zukunft blicken. Mit unserem **Online-Service** können Sie in Ruhe von zu Hause aus Ihre eigenen Wünsche für den persönlichen Abschied planen.



www.linzag.at/bestattungsauftrag



**LINZ AG**  
BESTATTUNG



Tel. 0732/3400-6700  
rund um die Uhr

Beratungsstellen Linz:  
Zentrum: Landstraße 15  
Bindermichl: Am Bindermichl 33  
Kleinmünchen: Wiener Straße 394

Pichling: Traundorfer Straße 135a  
Urfahr: Hauptstraße 1–5  
Dornach-Auhof: Dornacher Straße 15

Beratungsstellen Leonding: Michaelsbergstraße 16  
Harterfeldstraße 9  
Beratungsstelle Haid/Anselden: Hauptplatz 14  
Beratungsstelle Gramastetten: Urtlstraße 1